

ANTRAG

Antragsteller:

Datum:

28.09.2020

Antrag: Beratungspunkte des Stadtteilausschusses Hoheneck

Bezug SEK:

Bezug:

Anlagen:

Antragstext:

1. Sachstandsberichte zu Anträgen aus der letzten Sitzung

- Reduzierung am Nachmittag der Parkverbotszeiten der Kiss+Drop-Zone
- Stadtmauer in Alt Hoheneck, Untere Gasse, stärker ausweisen
- Anbringung Geländer, Handlauf an Gemeindehalle, Badstraße 15

2. Parkplätze an Gemeindehalle

3 von 6 Parkplätzen an Gemeindehalle, Badstraße 15, für Mitarbeiter, Besucher, Übungsleiter der KSV Hoheneck reservieren. Anlieger haben Garagen z.T. voller Gegenstände und können die Fahrzeuge nicht unterstellen, nehmen dafür die Parkplätze am Gemeindehaus in Beschlag.

3. Heilbad Hoheneck

Ersatztermin für Workshop Heilbad wurde für Ende September in Aussicht gestellt?

4. Fußgängerüberweg Heimengasse / Ludwigsburger Straße

Durch das sehr hohe Verkehrsaufkommen in der Heimengasse/Uferstraße- vor allem morgens zu Schulbeginn - ist ein Überqueren der Straße sehr gefährlich und für Grundschulkinder fast unmöglich. Der nächste Fußgängerüberweg ist auf Höhe des Heilbads und somit unpraktikabel. Die Kehre ist durch die vier einmündenden Straßen sehr unübersichtlich und von der Vorfahrtregelung selbst für PKW schwer zu erfassen, da es sehr viele mögliche und schlecht erkennbare Fahrtwege gibt. Fahrgäste, die an der Haltestelle "Uferstraße" aussteigen, stehen vor dem gleichen Problem. Vor allem ältere Fahrgäste, eventuell sogar mit Rollator o.ä., kommen dort kaum über die Straße. Für die Schulkinder ist die neckarseitige/nördliche Seite der Uferstraße der sicherere Schulweg, da dadurch die Engstelle im mittleren Teil der Ludwigsburger Straße vermieden wird und die Ludwigsburger Straße nicht ebenfalls noch gequert werden muss. Auch aus dieser Sicht wäre ein Fußgängerüberweg auf Höhe der Bushaltestelle "Uferstraße" für die Sicherheit dringend erforderlich. Eine einfache Reduzierung der Geschwindigkeit allein ist vermutlich nicht zielführend, da durch die Kehre die Fahrtgeschwindigkeit automatisch schon verringert ist. Die Verkehrsbelastung der Heimengasse hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Die Straße ist relativ eng und ohne richtigen Fußgängerweg. Um die Gefahr für die Fußgänger zu verringern - und gleichzeitig ein sicheres Überqueren in Richtung Ludwigsburger Straße zu ermöglichen, bitten wir zu prüfen, ob eine Pfortnerampel, sowohl in der Heimengasse auf Höhe des Ortsschildes als auch in der Uferstraße auf Höhe des Heilbads, diesen gewünschten Effekt bringen und den Schulweg - durch die Unterbrechung des Verkehrsflusses - für Kinder sicherer machen könnte.

5. Ergebnisse Geschwindigkeitskontrollen

Zeitnah nach der letzten Stadtteilausschusssitzung wurde der „Blitzer“-Anhänger in der Bottwartalstraße aufgebaut. Wie waren die Ergebnisse der Geschwindigkeitskontrolle?? Könnte dieser Anhänger auch am Anfang der Wilhelm-Nagel-Straße (z.B. direkt vor den längsausgerichteten Parkplätzen auf der rechten Seite von der Bottwartalstraße kommend?) oder in der Lichtenbergstraße gestellt werden? Gab es weitere Standorte in der Vergangenheit in Hoheneck? Auch hier wären Ergebnisse interessant. Gibt es Veränderungen nach der Blitzeraufstellung, wie Fahrbahnverengung oder Parkplatzverlegungen? Im Bereich der Ludwigsburger Straße unterhalb der Kehre auf Höhe des Heilbads, wäre es denkbar, die Parkplätze abwechselnd auf der linken und rechten Fahrbahnseite einzuzichnen. Dadurch könnten die Fahrzeuge und vor allem auch die Linienbusse ausgebremst werden, da diese häufig mit erhöhter Geschwindigkeit die Straße herauf- und herabsausen, zumal es sich hier ebenfalls um einen Schulweg handelt.

6. Grundschule Hoheneck – Einbau von Schülertoiletten im 1. OG

Gibt es für dieses Bauvorhaben einen Zeitplan? Trotz der schülerleeren Schule während der Schulschließungen und den Sommerferien sind die Toiletten nicht fertig gestellt. Wie geht es hier weiter?

7. Grundschule Hoheneck - Vordach

Da das alte Vordach abgerissen wurde, haben die Schüler der Grundschule derzeit immer noch keinen Unterstand und müssen bei Regenwetter die Pause im Schulgebäude verbringen. Gerade in der Coronazeit ist ein erweiterter Aufenthaltsbereich auch bei schlechtem Wetter im Freien wichtig. Im Gespräch mit der Schulleitung wurde bekannt, dass eine Konstruktion mit Verdeckung der Fronten des alten Toilettenhäuschen angedacht ist. Die Fassade des Toilettenhäuschens wurde erst vor wenigen Jahren gestrichen und künstlerisch mit ganz viel Engagement der Schülerinnen, Schüler und Lehrerinnen verschönert. Es wäre schade, wenn diese Gemälde hinter einer Holzwand verschwinden würden. Wie liegt der finanzielle Unterschied zwischen beiden Varianten? Wurden schon Angebote eingeholt?

8. Fahrradweg Hoheneck – Innenstadt / Fahrradwege am Neckar

Die Fahrradampel zur Überquerung der Marbacher Straße ist die Verbindung in die Innenstadt. Auch viele Schüler nutzen diese Strecke um in die Innenstadtschulen zu gelangen. Leider wechselt diese nach dem Gelb-Rotsignal der Fahrradfahrer fast zeitgleich auf Autofahrer-Gelb-Grün. Ist eine Verlängerung der Rot-Fahrradfahrer/Rot-Autofahrer- Phase möglich? Im weiteren Verlauf in die Innenstadt am Schloß entlang ist der Fahrradweg sehr uneben. In letzter Zeit sind viele Menschen von öffentlichen Verkehrsmittel auf Fahrräder umgestiegen. Dieser Weg ist stark frequentiert und sehr eng für Fahrradfahrer und Fußgänger mit Kinderwagen und Kleinkindern gleichzeitig. Vor allem der größere Anteil an Pedelecs führt zu sehr hohen Passiergeschwindigkeiten zwischen auf- und abwärtsfahrenden Radlern und der damit verbundenen Verletzungsgefahr. Gibt es hier eine Möglichkeit einen von Fahrradfahrern abgegrenzten Fußweg zu verwirklichen? Eventuell auch mit getrennten Richtungsspuren für die Fahrräder. Ein ähnliches Bild ergibt sich am Neckar im Bereich der Anlände und des renaturierten Gebietes. Die Anzahl und vor allem die Geschwindigkeit der Radfahrer hat durch Rennräder und Pedelecs stark zugenommen. Es ist kaum möglich auf dem kombinierten Rad-/ Fußgängerweg am Neckar spazieren zu gehen ohne - zumindest knapp- von einem Fahrrad überfahren zu werden. Das trifft natürlich vor allem auf Familien mit Kindern zu. Gerade die Einschränkungen durch die Corona-Regeln haben gezeigt, wie wichtig die Möglichkeit zu Naherholung ist. Das ist durch die Wegeführung am Neckar stark beeinträchtigt. Bitte prüfen Sie die Durchführbarkeit von getrennten Fahrwegen für Fußgänger und Radfahrer am Neckar.

9. Heilbadturm

Nach der Renovierung des historischen Heilbadturms ist dieser noch immer nicht von der Straße aus richtig einsehbar. Das ist schade, da die Renovierung gelungen ist und lädt zudem zu Vandalismus ein. Ist hier die Herstellung einer bessere Sichtbarkeit, vor allem auch über die Achse Neckar - Kneipp-Becken – Heilbadturm möglich?

Unterschriften:

Stadtteilausschuss Hoheneck

Verteiler: DI, DII, DIII, DIV, GSGR, FB 32, FB 48, FB 63, FB 65, FB 67

Federführung:

Geschäftsstelle Gemeinderat

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Stadtteilausschuss Hoheneck	17.11.2020	ÖFFENTLICH